

Abteilung Freiland-Aquarium und -Terrarium Stein

Obmann:	Wolfgang Pfeifenberger
Stellvertreter:	Reiner Bühlmeier
Kassier:	Holger König
Schriftführer:	Günter Schirmer
Pfleger:	Günter Schirmer
Mitglieder:	18

Handwerkliche Arbeiten

- Neubau und Fertigstellung von 5 neuen Freilandterrarien samt biotopgerechter Einrichtung und Gestaltung der Umgebung inkl. Anlage neuer Wege.
Artgerechte Unterbringung von Ringelnattern, Äskulapnattern, Gelbbauchunken, Smaragdeidechsen, Perleidechsen in diesen Terrarien.
- Neuanlage und Bepflanzung eines Kräuter- und Gewürzgartens einschließlich Beschriftung und Beschreibung der einzelnen Pflanzen.
- Neugestaltung des Wasserfroschbeckens; mit Teichfolie abgedichtet, neu bepflanz, z.T. seltene Sumpfflora (Zungenhahnenfuß).
- Anbringen neuer Brückengeländer aus Holz.
- Montage von durchsichtigen "Stegplatten" auf das elektr. Rolldach im Aquarienarbeitsraum (Sonnendurchflutung auch bei geschlossenem Rolldach). Stahltragrahmen entrostet und frisch gestrichen.
- Reparatur der Fäkalienhebeanlage, elektrische und mechanische Generalüberholung.
- Abriß des Sumpfschildkrötenterrariums, Fundamentierung für Erweiterungsanbau. Fertigstellung des in Größe verdoppelten Behälters im Frühjahr 92.
- Abriß des offenen Schuppens am Pumpenhaus. Fundamenterstellung für Neubau eines Gerätehauses zur Aufnahme von Großgeräten wie Rasenmäher, Motorsaugblasgerät usw.; Fertigstellung im Frühjahr 92 vorgesehen.
- Eine Vielzahl weiterer Arbeiten, Reparaturen, Streifarbeiten, Reinigungsarbeiten, Abfallentsorgung usw.

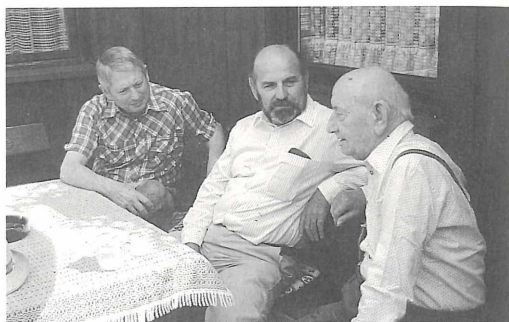
Tierpflege/Botanische Arbeiten

- Artgerechte Haltung und Pflege folgender geschützter Tierarten:
Landschildkröten (3 Arten), Europäische Sumpfschildkröten, Schlingnatter, Äskulapnatter, Ringelnatter, Hornotter, Kreuzotter, Zauneidechse, Waldeidechse, Smaragdeidechse, Perleidechse, Blindschleiche, Teich- oder Wasserfrosch, Laubfrosch, Wechselkröte, Kreuzkröte, Erdkröte, Gelbbauchunke, Rotbauchunke, Teichmolch, Bergmolch, Kammolch, Feuersalamander, Alpensalamander.
- Nachzuchten bei vielen der o.g. Reptilien- und Amphibienarten.
- Artgerechte Haltung und Pflege von ca. 2/3 aller heimischer Süßwasserfische in 25 Aquarien und in der Weiheranlage.
- Eigene Futtertierzucht von Mäusen, Grillen, Heimchen, Mehlwürmern, Mehlkäfern, Wachsmaden, Wachsmotten u.ä.
- Zeitaufwendiges Suchen, Fangen, Ausgraben von Futtertieren wie Fliegen, Wiesenplankton, Regenwürmer u.ä.
- Anlegen eines Wildpflanzenbiotopes.
- Fachgerechte Pflege und Erhaltung unterschiedlicher Pflanzenbiotope innerhalb der Freilandanlage:
Sumpfbzone, Trockenbiotop, Wiese, Hecken, Kräuter und Gewürze, Waldboden, Bachufer, Weiherlandschaft, Uferzone, Steingärten (Kalkstein, Sandstein) mit vielen zum Teil seltenen und geschützten Pflanzenarten.



5 neue Terrarien

Foto: G.Schirmer



Ehemalige Aktive (1969 – 1970) der Abteilung, v. l. n. r. Heinz Barwitz (Obmann), Leopold Wirth (Kassier), Paul Greiner † (Ehrenmitglied)

- Betreuen der Anlage an allen Öffnungswochenenden von Mai bis September durchgehend von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr, durch jeweils 2 Abteilungsmitglieder im turnusmäßigen Wechsel.
- Sauberhalten von Wegen und Gebäuden durch den "Hüttendienst".
- Pflege von Weiherrändern, Grasschnitt bei der Wiese, Heckenschneiden.
- Gestalten von Schaukästen.
- Information, Führungen für Besucher der Anlage, Schulklassen, Gruppen, Gäste, zum Teil an Sonderterminen auch wochentags.

Gerätebeschaffungen

- Motorblas-Sauger zum Sauberhalten von Wegen.
- Schmutzwasserpumpe für Kellerentwässerung.
- Verschiedene Gartengeräte wie Spaten, Rechen, Schubkarre usw.
- 3 Umwälzpumpen für Großaquarienfiltrierung.
- 2 Monokularmikroskope für Mikroräum (Ersatzbeschaffung).

Sonstiges

- Unangemeldete Kontrolle und Begutachtung unserer Anlage (Tierhaltung) durch 2 Vertreter der Regierung Mittelfr. (Obere Naturschutzbehörde). Anschließend Erteilung von positivem Bescheid mit Haltungsgenehmigung aller geschützten Tierarten. Lobende

schriftliche Anerkennung der fachlich fundierten, artgerechten Tierhaltung in unserer Abteilung.

- Starke Besucherzuwächse (ca. 30%) gegenüber den Vorjahren. Insgesamt rund 40.000 Freilandbesucher in der Saison 91.
- Schließung des Mikroräum bis auf weiteres. Grund: Wiederholter Diebstahl von mehreren Okularen. Dauernde Ersatzbeschaffung ist finanziell nicht tragbar.
- Diebstahl von 4 Landschildkröten. Aufrufe über Rundfunk und Zeitungen blieben bisher erfolglos.
- Treffen ehemaliger Vereinsaktiver auf Wunsch von NHG-Ehrenmitglied Paul Greiner (88)
Siehe Bild v.l.n.r.: Karl Heinz Barwitz (Obmann 1969-73), Leopold Wirth (Kassier 1967-73), Paul Greiner.
- Mitgliederwerbung in 2 Schaukästen brachte 2 neue aktive Abteilungsmitglieder.

Ich bedanke mich bei allen Mitarbeitern und Gönnern der Abteilung und würde mich freuen, wenn die oben geschilderte Vereinsarbeit in Zukunft von noch mehr Schultern getragen werden könnte. Wir werden deshalb weiterhin versuchen, durch Mitgliederwerbung die Zahl der Vereinsaktiven von derzeit 11 auf 15 oder 16 zu erhöhen. Erst dann kann die Arbeitsbelastung für den einzelnen wieder auf ein erträgliches Maß gebracht werden.

Wolfgang Pfeifenberger

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Mensch - Jahresmitteilungen der naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg e.V.](#)

Jahr/Year: 1991

Band/Volume: [1991](#)

Autor(en)/Author(s): Pfeifenberger Wolfgang

Artikel/Article: [Abteilung Freiland-Aquarium und -Terrarium Stein 71-72](#)